

Stadtratssitzung vom 22. September 2016

Postulat Nr. P 8/2016

Postulat betreffend sichere Anbindung Lerchenfeld - Uttigenstrasse

Fraktion Grüne vom 24. August 2016; dringliche Beantwortung

Wortlaut des Postulates

Die Stadt wird gebeten zu prüfen, mit welchen Massnahmen die umgehende Öffnung der Uttigenstrasse erreicht werden kann.

Begründung

Die rege Bautätigkeit an der Allmendstrasse, gepaart mit dem hohen Verkehrsaufkommen auf dieser Strasse führt zu unhaltbaren Situationen für VelofahrerInnen. Wer die im Bau befindenden Abschnitte passiert, hat stets die Angst im Nacken. Nicht vorzustellen, wie es den Schulkindern aus dem Lerchenfeld ergeht, welche täglich diese Strecke zu Stosszeiten befahren müssen. Die Stadt Thun ist sich dem Ausmass dieser an der Uttigenstrasse vorherrschenden Gefahren nach Ansicht der Postulanten nicht bewusst. Anders lässt sich nicht erklären, dass sie die heutige Situation geduldet und bis zum heutigen Zeitpunkt noch keine Öffnung der Uttigenstrasse erwirkt hat.

Die Uttigenstrasse wäre bei einer Öffnung ab dem Franzosenweg in Richtung Stadt eine optimale Langsamverkehrsverbindung. Die Postulanten sind sich den Besitzverhältnissen und der baulichen Situation auf der Uttigenstrasse bewusst. Die Hindernisse können auch Sicht der Postulanten jedoch mit innovativen Lösungen (Miete, Nutzungsverträge, provisorische bauliche Massnahmen) ausgeräumt werden.

Die Postulanten hoffen, dass die Stadt und die Armasuisse als heutiger Eigentümer der Strasse zu einer sofortigen Lösung kommen. Getreu dem Credo „jeder Unfall ist einer zu viel“.

Stellungnahme des Gemeinderates

Die Idee einer Öffnung der Uttigenstrasse rennt beim Gemeinderat offene Türen ein. Der Gemeinderat ist in dieser Sache bereits mit der Armasuisse im Gespräch. Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat deshalb die Annahme des vorliegenden Postulates.

Antrag

Annahme.

Thun, 31. August 2016

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Der Stadtpräsident
Raphael Lanz

Der Stadtschreiber
Bruno Huwyler Müller